

Holt mir Wein aus vollen Krügen, notabene, Wein von Sundgau,
und ein Weib soll bei mir liegen, notabene, eine Jungfrau.
Ewig hängt sie mir am Munde, notabene, eine Stunde!

Ach, das Leben lebt sich lyrisch, notabene, wenn man jung ist,
und es duftet gar verführisch, notabene, wenn's kein Dung ist.
Ach, wie leicht wird hier erreicht doch, notabene, ein Vielleicht
noch!

Lasst die Erde heiß sich drehen, notabene, bis sie kalt ist.
Deine Liebste sollst Du sehen, notabene, wenn sie alt ist.
Lache, saufe, hure, trabe, notabene, bis zum Grabe!